

Erneutes Wachstumsjahr

Historisches Rekordjahr für SEAT

- **12'053 Neuzulassungen 2017 in der Schweiz**
- **3.8 Prozent Marktanteil**
- **Steigerung um 18.9 Prozent gegenüber Vorjahr**
- **SEAT weltweit kontinuierlich im Aufwind mit 468'400 ausgelieferten Fahrzeugen**

Schinznach-Bad, 18. Januar 2017 – SEAT Schweiz hat allen Grund die Cava-Korken knallen zu lassen. So kommt der spanische Automobilhersteller auf den Rekordwert von 12'053 (2016: 10'136) Neuzulassungen im Jahr 2017. Dies entspricht einer sensationellen Steigerung von 18.9 % gegenüber dem Vorjahr. Somit konnte SEAT erstmals in die Top Ten meist verkauften Marken in der Schweiz vorstossen.

Sandra Grau, Brand Director von SEAT in der Schweiz freut den Erfolg ihres ersten Amtsjahres: «SEAT konnte sich nicht nur im Privatkundenbereich steigern, auch im Flottenbereich steht SEAT immer mehr zuoberst auf der Shopping-Liste. Nebst der attraktiven Produktpalette ist dieser Erfolg unseren engagierten SEAT Partnern sowie dem motivierten SEAT Team in Schinznach-Bad zu verdanken.» Doch möchte sich Grau 2018 nicht auf den Lorbeeren ausruhen: «Ziel ist es, uns dauerhaft in den Top Ten der Importeure zu platzieren und die Marke SEAT noch weiter auf dem Schweizer Markt zu etablieren. Wir sind zuversichtlich, dass wir 2018 dank tollen neuen Produkten und Angeboten unsere Position stärken können.»

SEAT Alhambra weiterhin ein Topseller

Der SEAT Alhambra ist weiterhin der beliebteste Familien-Van im B-MPV Segment mit 3'662 (2016: 3'484). Auch der SUV Ateca erfreute sich grosser Beliebtheit in seinem ersten vollen Verkaufsjahr mit 2'362 Einheiten. Der neue Ibiza kam erst im Sommer 2017 auf den Markt und konnte mit 2'170 (2016: 1'933) Einheiten seinen Stellenwert innerhalb der SEAT Palette behaupten. Ebenfalls beliebt bei Herr und Frau Schweizer ist nach wie vor die Leon Familie, die im Frühjahr 2017 in den Genuss einer Produktaufwertung kam. Insgesamt wurden 2017 3'665 (2016: 3670) Leon verkauft.

SEAT weltweit auf dem Vormarsch

Der Absatz von SEAT wuchs 2017 ungebremst weiter. Der spanische Automobilhersteller lieferte weltweit insgesamt 468'400 Fahrzeuge aus. Das entspricht einem Plus von 14,6 Prozent gegenüber 2016 und einer Steigerung von knapp 60'000 Einheiten im Vergleich zum Vorjahr, in dem die Marke 408'700 Fahrzeuge verkaufte. Damit konnte SEAT die besten Absatzzahlen seit 2001 und eines der besten Ergebnisse in der Geschichte der Marke erzielen. Zudem war 2017 das fünfte Wachstumsjahr in Folge: Seit 2012 ist der Absatz von SEAT Modellen um 45,9 Prozent gestiegen. Im Dezember 2017 lieferte SEAT 32'900 Fahrzeuge aus, was einem Wachstum von 12,9 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht, in dem 29'200 Einheiten verkauft wurden.

Der SEAT Vorstand für Vertrieb und Marketing, Wayne Griffiths, erklärt die Gründe für diese anhaltend positive Entwicklung wie folgt: „Unseren Absatzerfolg haben wir der Produktoffensive zu verdanken, die wir 2016 mit dem SEAT Ateca begonnen und 2017 mit der Produktaufwertung des Leon, dem Launch der fünften Generation des Ibiza und dem

neuen SEAT Arona fortgesetzt haben. Wir können nicht nur unser bestes Ergebnis seit 2001 vorweisen, sondern sind auch zu einer der am schnellsten wachsenden Marken Europas aufgestiegen. Zudem befinden wir uns auf dem besten Weg, unsere Absatzzahlen in Zukunft noch weiter zu steigern. Wir haben unser Produktangebot erneuert, in den Verkaufszahlen für 2018 wird sich der Verkauf des Arona voll niederschlagen. Somit haben wir allen Grund, dem diesjährigen Ergebnis mit grossem Optimismus entgegenzusehen.“

Auch Betriebsergebnis wächst zweistellig

Der Absatzerfolg von SEAT schlägt sich auch positiv in den Finanzergebnissen des Unternehmens nieder. So erzielte SEAT S.A. in den ersten drei Quartalen 2017 einen Betriebsgewinn von 154 Millionen Euro, was einem Plus von 12,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum entspricht.

2018 wird das Jahr des SEAT Arona und des neuen 7-Sitzer-SUVs

SEAT wird seine Produktoffensive 2018 mit der Einführung des neuen, bis zu siebensitzigen SUVs fortsetzen. Der dritte SUV der Marke gesellt sich zum Ateca und dem neuen Kompakt-Crossover Arona, der nach seiner Einführung Ende 2017 in diesem Jahr sein erstes volles Verkaufsjahr absolvieren wird.

Erdgas-Offensive wird weiter ausgebaut

Darüber hinaus wird SEAT auch eine mit Erdgas (CNG) betriebene Variante des Arona auf den Markt bringen und so sein Angebot an erdgasbetriebenen Modellen erweitern, das derzeit den SEAT Leon 1.4 TGI, den SEAT Ibiza 1.0 TGI und den SEAT Mii 1.0 MPI ECOFUEL umfasst.

Weitere Informationen:

Karin Huber, PR SEAT
Telefon: +41 56 463 98 08 / E-Mail: karin.huber@amag.ch
www.seat.ch / www.seatpress.ch